

«Wir können den Wind nicht ändern,
aber die Segel anders setzen»



An einem sonnigen Nachmittag hat unser geliebter Paps und Grosspapi, unser Sämi, nach einem Sturz und fortschreitender Krebserkrankung die Segel gesetzt und ist aufgebrochen, um sein Gritli wiederzusehen. Sehr traurig müssen wir

Samuel August Bauer

7. Januar 1934 – 25. Februar 2021

ziehen lassen – er hätte gerne noch gelebt. Einen letzten wunderbaren Sommer lang konnte unser Vater sein Schiff, seine «Böötler-Freunde» und die liebevollen Nachbarn geniessen wie auch die für ihn so wichtige Selbständigkeit. Er liebte eine gesellige Runde. Musik, Schiffe, Wein und Kochen waren seine Leidenschaft, die Sorge um seine Familie eine Herzensangelegenheit. Wir werden ihn nie vergessen, er war eine starke Persönlichkeit, ein Perfektionist in manchen Dingen, witzig, warmherzig, grosszügig und liebenswert. Die vielen wunderbaren gemeinsamen Stunden behalten wir in dankbarer Erinnerung, wir werden ihn unendlich vermissen.

Susanne und Fritz Meili, Hausen am Albis
mit Damian
Hans-Peter und Silke Bauer, Wohlen
mit Jean-Yves, Roxanne und Alexandra
Manfred Bauer, St. John's, Neufundland
Verwandte und Freunde

Infolge der aktuellen Situation findet die Abdankungsfeier zu einem späteren Zeitpunkt statt. Seinem Wunsch entsprechend werden wir die Asche im engsten Familienkreis der Natur übergeben.

Unser Paps hätte sich über eine Spende an die Spitex Untermarch gefreut. Dank ihrer fürsorglichen Betreuung durfte er, wie er es sich wünschte, zuhause sterben.

Spitex Untermarch, 8853 Lachen, PC-Konto: 17-557080-9

Traueradresse: Susanne Meili
Müseggweg 7, 8915 Hausen am Albis